Vorname / Nachname: —----------------------------------------------------------------------------------------------------

Straße / PLZ / Ort: —----------------------------------------------------------------------------------------------------

**Regionalverband Nordschwarzwald**

**Westliche-Karl-Friedrich-Straße 29-31  
75172 Pforzheim**

**Stellungnahme im Rahmen des Beteiligungsverfahrens /Teilregionalplan Windkraft des Regionalverbandes Nordschwarzwald im Bereich der Gemeinden Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen gegen die Vorranggebiete WE14 und WE8**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des öffentlichen Beteiligungsverfahrens erhebe ich Einwände gegen die Planung der unten genannten Vorranggebiete.

Ein länger andauernder kompletter Zusammenbruch der Stromversorgung wird mit jedem weiteren Zubau von Windkraftanlagen bei gleichzeitiger Abschaltung von Kernkraftwerken und/oder Kohlekraftwerken immer wahrscheinlicher. Schon beinahe hätte es komplette Zusammenbrüche gegeben. Diese konnten nur durch

* Einsatz aller verfügbaren Notreserven,
* die Professionalität der Netzbetreiber,
* Unterstützung durch Strom aus dem angrenzenden Ausland gerade noch verhindert werden.

Mittlerweile ist es sicher nachgewiesen, dass eine Glättung der Windenergie durch Zubau von weiteren Windkraftanlagen in Deutschland bzw. Mitteleuropa nicht möglich ist aufgrund rein meteorologischer Gegebenheiten (Wetterlage hinsichtlich Windaufkommen ist großflächig) und statistischer Verteilungen.   
Die gesicherte Leistung, die durch Windenergie zur Verfügung steht, ist nahe bei Null. Der weitere Zubau an Windkraftanlagen erhöht lediglich die Leistungsschwankungen und die Leistungsspreizung.

Selbst die Bundesregierung redet in den letzten Jahren (z.B. bereits damals 2018 durch Herrn Altmaier - Bundesminister für Wirtschaft und Energie) von einem harten Kampf gegen Blackouts und es wird der Bevölkerung mittlerweile „Vorratshaltung und Vorsorgemaßnahmen“ nahegelegt.

Ich lehne die Ausweisung der Windvorranggebiete WE8 und WE14 und den Zubau von Windkraftanlagen in diesen Gebieten komplett ab, damit die Gefahr eines flächendeckenden Stromausfalls (Blackout) mit verheerenden Folgen nicht noch weiter ansteigt.

Das Thema Blackouts und die daraus verheerenden Folgen sind im Planentwurf nicht berücksichtigt. Der Planentwurf ist damit lückenhaft und mangelhaft und wird abgelehnt.

Bitte bestätigen Sie mir den Eingang dieses Schreibens und geben Sie mir eine detaillierte Rückmeldung zu den aufgeführten Punkten. Die Bearbeitung meiner Stellungnahme und Rückmeldung wurde vom Verband Region Nordschwarzwald zugesagt (z.B. durch Herrn Sascha Klein auf der Informationsveranstaltung in Bad Wildbad am 07.02.24).

Mit freundlichen Grüßen

Ort, Datum Unterschrift